

Nachhaltige Beschaffung

Ein Beitrag zu mehr Energieeffizienz und
Klimaschutz



DI Petra Schön
Klimabündnis Niederösterreich

Nachhaltige Beschaffung bedeutet ...

umweltfreundliche Produkte und Leistungen

beschaffen, die über gesamten Lebensweg möglichst geringe Umweltauswirkungen aufweisen,

die **soziale** Standards erfüllen und

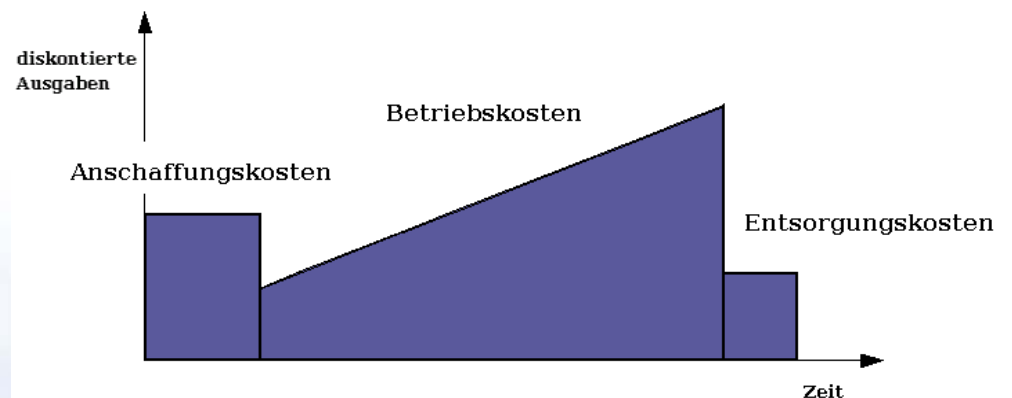
(z.B. Fairer Handel, keine Kinderarbeit, menschenwürdige Arbeitsbedingungen, etc.)

die den Geboten der **Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit** und **Zweckmäßigkeit** gerecht werden (**TCO-Ansatz**)



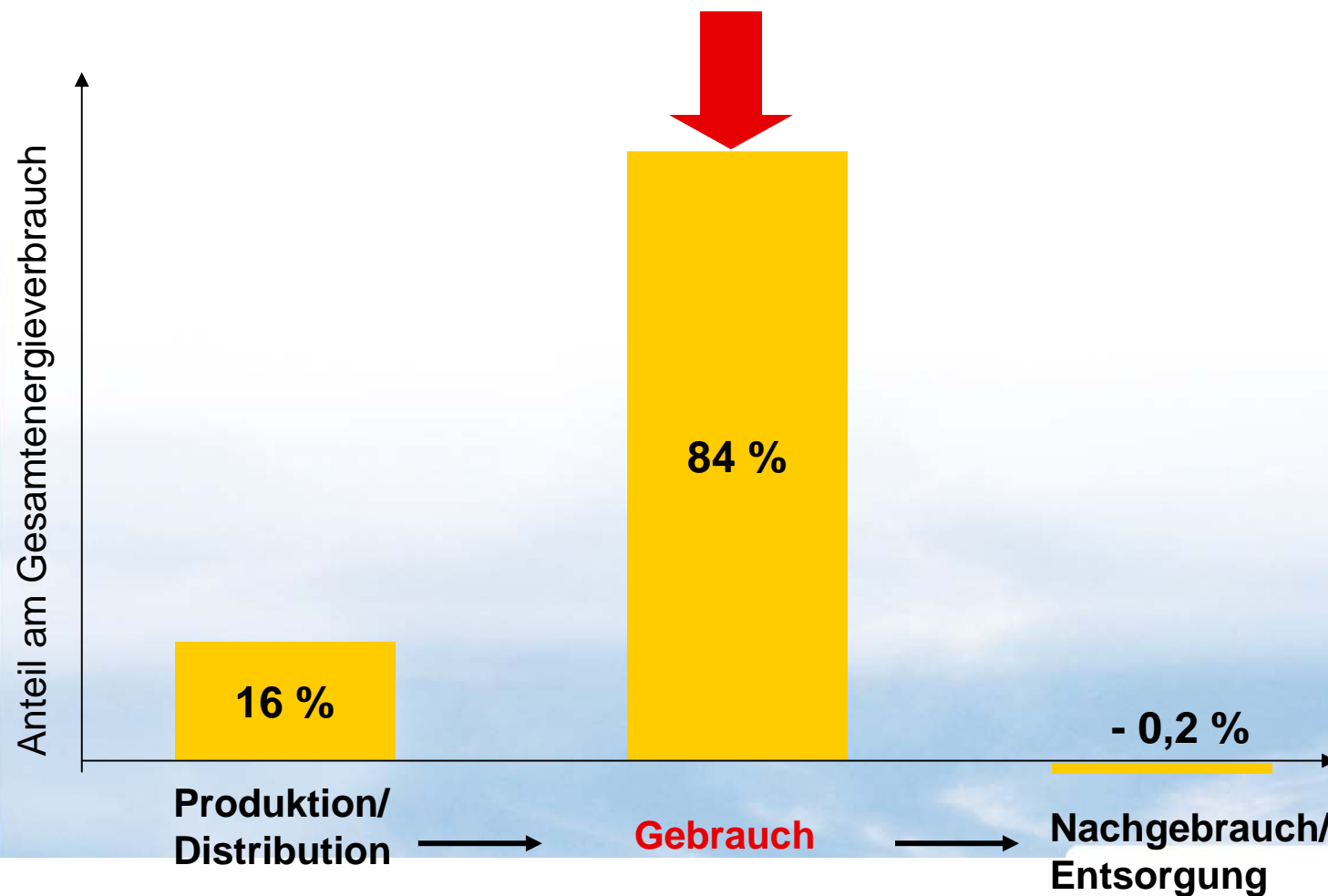
Produkt-Lebenszyklus

- geringere Lebenszykluskosten
 - **Life Cycle Costs (LCC)** oder
 - **Total Cost of Ownership (TCO)**



- Beispiel Straßenbeleuchtung
 - Anschaffungskosten: ca. 5% der LCC
 - Laufende Kosten: ca. 95 % der LCC

Verteilung des Energieverbrauchs am Beispiel eines PCs



Quelle: Joenbrink & Zackrisson (2007)

Potential für nachhaltige Beschaffung

17% Anteil der Öffentlichen Hand am BIP

➔ hoher Einflussbereich

Gemeinden/Regionen können durch nachhaltige Beschaffung

- innovative nachhaltige KMU unterstützen,
- dadurch die Marktposition dieser Vorreiterbetriebe stärken
- und dadurch die Märkte beeinflussen.

Vorteile einer nachhaltigen Beschaffung für Ihre Modellregion

- **Kostenreduktion**

hochwertige, langlebige, energieeffiziente Produkte



- **Stärkung der regionalen Wertschöpfung**

Strohheizwerk Stetteldorf am Wagram

- **Reduktion der Treibhausgasemissionen**

energieeffiziente, biologische, saisonale Produkten, Vermeidung von Transportwegen

Vorteile einer nachhaltigen Beschaffung für Ihre Modellregion

- **Beitrag zu einer sozial gerechteren Welt**

fair gehandelte Produkte, Steine mit Xertifix-Gütesiegel



- **Schonung der Gesundheit von MitarbeiterInnen**

ökologische Reinigungsmittel in Gemeinde Payerbach

- **Vorbildfunktion & ÖA**

Gemeinden, Regionen, Betriebe und BürgerInnen

Werden Sie aktiv!

Schritte zur nachhaltigen Beschaffung in Ihrer Region

- **Zahlen & Fakten benennen**
Vorteile Kosteneinsparung und Umweltentlastung
- **politische Rückendeckung, Beschlüsse fassen**
Gemeinderatsbeschluss, Energiekonzept, etc.
- **Beschaffungsverantwortliche einbeziehen**
Schulungen & Informationsaustausch



Werden Sie aktiv!

Schritte zur nachhaltigen Beschaffung in Ihrer Region

- step by step zum Erfolg
erreichbare Ziele stecken und Öffentlichkeitsarbeit
- Kriterienkataloge nutzen
www.sofair.at, www.nachhaltigebeschaffung.at
- Betriebe der Region einbeziehen
- Best Practice & Kooperationen



klimabündnis
Niederösterreich

In welchen Bereichen kann eine Region/Gemeinde etwas tun?

- **IT-Geräte, Elektrogeräte**
 - Kauf von energieeffizienten Geräten
 - zB Volksschule Thalheim

- **Stromversorgung**
 - Wahl eines Ökostromanbieters
 - Marktgemeinde Pressbaum: UZ 46
Ökostromleitfaden für Gemeinden

<http://www.klimabuendnis.at/start.asp?ID=241558>



In welchen Bereichen kann eine Region/Gemeinde etwas tun?

- **Neubau**

- Planung von Passiv- und Niedrigenergiehäusern



- **Straßenbeleuchtung**

- Verwendung von effizienten Lampen
- Optimierung der Einschaltzeiten



Best Practice Beispiel

„LED Straßenbeleuchtung in Tattendorf“

- größte LED-Straßen- und Gehwegbeleuchtung in NÖ
- zw. 2009-2010: 100 LED Straßenleuchten in Betrieb genommen
- Ziel: 100%ige Umrüstung der gesamten Gemeinde
- Einsparung von 75% der Stromkosten bei dreifacher Lichtmenge
- durch 100 LED Lichtpunkten → Einsparung 7 t CO₂/J
- nach vollständiger Umrüstung → Einsparung ca. 30 t CO₂/J
- Investitionsvolumen: ca. € 300.000
- Einsparpotential auf nächsten 25 Jahre → € 800.000
- Amortisationszeit ohne zusätzliche neue Budgetbelastung → ca. 10Jahre



Best Practice Datenbank des Klimabündnis www.klimabuendnis.at/bestpractice

In welchen Bereichen kann eine Region/Gemeinde etwas tun?

- **Mobilität**

- Anschaffung von Dienstfahrrädern bzw. KFZ mit niedrigem Verbrauch oder alternativem Antrieb



- **Vorbildfunktion & Öffentlichkeitsarbeit**

- **Veranstaltungen**

- Verwendung von biologischen und regionalen Lebensmitteln
- Verwendung von Mehrweggeschirr (Becher, Besteck, Teller)

Green Events in Ihrer Modellregion

Factsheet Ökologisierung von Veranstaltungen www.natuerlichwien.at

- **Abfallvermeidung, Mülltrennung, Rohstoffverbrauch**
 - Mehrweg (Getränke, Geschirr – Glas, PET)
 - Geschirrwaschanlage am Veranstaltungsort
 - Offene Ausschank (Bierfässer)
 - Großgebilde (zB für Senf, Ketchup ...)
 - keine Prospektverteilungsflut
 - Abfallkonzept: Müllbehälter für getrennte Abfallsammlung
- **Umweltfreundliche und biologische Produkte**
 - Speisen, Getränke aus biolog. Produktion oder aus fairem Handel
 - Regionale und saisonale Produkte
- **Umweltfreundliche An- und Abreise**
 - mit Öffis erreichbar, Radlergarderoben, etc
- **Verringerung Energie- und Wasserverbrauch**



Gemeinsame Beschaffung – eine Chance für Modellregionen

- **Wie funktioniert gemeinsame Beschaffung?**
mehrere Gemeinden beschaffen gemeinsam Produkte oder Dienstleistungen
- **Vorteile**
 - größere Bestellmengen – kleinere Preise
 - geringerer Administrationsaufwand durch gemeinsame Ausschreibung
 - Verwendung gemeinsamer Ausschreibungskriterien

ÖkoBeschaffungsService Vorarlberg (ÖBS)

Dienstleistungsangebot für alle 96 Vorarlberger Gemeinden

- zentrale Ausschreibung und Beschaffung von nachhaltigen und energieeffizienten Produkten durch ÖBS
- Gemeinden können (freiwillig) bei ÖBS einkaufen
- Gemeinden zahlen Nutzerbeitrag von 1,5 – 2,5%

Vorteile: Kostenersparnis durch größere Menge, reduzierter Aufwand, erhöhte Rechtssicherheit bei Ausschreibung und Vergabe

2006: Güter im Wert von € 2 Mio. nach ökolog. und sozialen Kriterien beschafft



<http://www.umweltverband.at>

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt

DI Petra Schön

Klimabündnis Niederösterreich

petra.schoen@klimabuendnis.at

www.klimabuendnis.at/niederoesterreich

